



# Kita-Kinder auf Löschfahrt

Umfangreiche Brandschutzerziehung der Pinguinkinder der „Arche Noah“

**Simmerath** Bei den Pinguinkindern der Kita „Arche Noah“ ging es in den vergangenen Wochen „heiß“ zu. Zum Thema Brandschutzerziehung lernten die Vorschulkinder der viergruppigen Einrichtung alles vom richtigen Verhalten im Brandfall bis hin zum Notruf sowie die Vermeidung von Bränden in der häuslichen Umgebung.

Von den beiden Feuerwehrleuten der Freiwilligen Feuerwehr Simmerath, Claudia Hermanns und Ralf Krings, erfuhren die Kinder neues Wissen über die Ausrüstung der Feuerwehr und übten den Notruf am echten „Feuerwehrtelefon“ intensiv ein. In der folgenden Woche besuchten die Kinder und Erzieherinnen dann die beiden im Feuerwehrhaus.

Dort stand neben der Erkundung der Löschfahrzeuge zur Freude der Kinder auch eine echte „Löschfahrt“ durch Simmerath an. Mit einem kleinen Schlauch durfte sich jedes Kind einmal am Löschen des mit Leuchtkegeln aufgebautem „Feuers“ versuchen. Wichtig war den Feuerwehrleuten insbesondere, den Kindern die Angst vor den komplett mit Maske eingerüsteten Brandhelfern zu nehmen. Die Kinder lernten, dass in jedem Haus Rauchmelder (auch in den Kinderzimmern) hängen müssen, wie das Gesetz es vorschreibt.

Zum Abschluss erhielt jedes Kind für sich und alle Geschwister je einen „Kinderfinder“. Dieser Aufkleber erleichtert es der Feuerwehr, richtig an der Tür des Kinderzimmers angebracht, auch in dunklen und verrauchtem Haus jedes Kind schnell zu finden und zu retten. So sind die Pinguinkinder nun für den Brandfall bestens vorbereitet. Die meisten sind sich einig: „Mit zehn Jahren gehen wir zur Jugendfeuerwehr in Simmerath.“

*23.03.2019 / Eifeler Zeitung / Seite 18 / LOKALES [//epaper.zeitungsverlag-aachen.de/2.0/#/read/az-a2/20190323?page=16&article=50865915]*



